

Mit Abschieden leben In der Kita über Tod und Trauer sprechen 15.-17. April 2024

Seminar für Kita-Fachkräfte

Abschied und Trauer sind Lernaufgaben für alle Menschen. Darüber zu sprechen, fällt Erwachsenen oft schwer. Kinder begegnen diesen Erfahrungen auf unterschiedliche Weise. Mit Neugier und/oder Zurückhaltung; mit Befürchtungen und eigenen Vorstellungen; und mit dem Wunsch, all dies in der Kita ins Gespräch und Spiel bringen zu können.

Im Seminar gehen wir zwei Interessen nach:

- Was brauchen Kinder, wenn sie Abschieden und Tod begegnen? Wie kann eine gute Begleitung in der Kita aussehen?
- Und: Was brauchen Fachkräfte, um hilfreich für die Kinder (und Familien) da zu sein, ohne sich zu überfordern?

Wir nähern uns den Vorstellungen der Kinder sowie eigenen Fragen und Hoffnungen, sichten Praxismethoden und entwickeln Ideen für die Situationen vor Ort. Dabei unterstützen uns unterschiedliche Impulse und der kollegiale Austausch.

Leitung: Gert Liebenehm, Dozent für Religionspädagogik im Elementarbereich

Referentin: Christine Stockstrom, Dipl. Supervisorin, Diakonin, Fortbildnerin, Trauerbegleiterin

Tagungskosten: 30,- €

Anmeldung über: <https://www.rpi-loccum.de/veranstaltungen/elementarpaedagogik/termin?id=251907a6-c665-49be-8af8-e990f923b8a6>

Einen Überblick über das Programm finden Sie auf der Rückseite

**Mit Abschieden leben
In der Kita über Tod und Trauer sprechen
15.-17. April 2024**

Montag 15.4.2024

15.00 Kaffee/Tee

Ankommen und Kennenlernen

Erste Annäherung: Eigene Erfahrungen und Fragen mit Abschieden und Tod.

Hoffnungsbilder angesichts von Leid und Abschied: Was uns trägt, was uns fremd oder fraglich geworden ist.

Dienstag, 16.4.

Was brauchen Kinder, wenn sie Abschieden und Tod begegnen?

Im Blick sind ganz unterschiedliche Situationen, Bedürfnisse und Anliegen sowie unterschiedliche Vorstellungen und Reaktionen der Kinder.

Wie können wir mit Kindern darüber ins Gespräch und Spiel kommen?

Was brauchen Fachkräfte, um Kinder (und Familien) hilfreich begleiten zu können, ohne sich selbst zu überfordern?

Mittwoch, 18.4.

Weiterarbeit an ausgewählten Fragen

Bilderbücher zu Abschieden, Tod und Hoffnung

Elternarbeit im Trauerfall

Auswertung
Reisesegen

12.30 Abschluss mit dem Mittagessen

Die Tageszeiten:

8.15 Einladung zur Andacht

8.30 Frühstück

9.30 Seminar

12.30 Mittagessen

15.00 Kaffee

15.30 Seminar

18.30 Abendessen

19.30 Seminar (bis ca. 20.30)

Neben Inputs und Impulsen zur praktischen Arbeit mit den Kindern spielt der kollegiale Austausch eine wichtige Rolle.

Bei den Arbeitsformen wechseln Gespräche im Plenum mit Gruppen- und Einzelarbeitsphasen